

Kinetic Sand®* selber machen

Zutaten

- 4 Tassen **Vogelsand**, oder normalen Sandkastensand (je feiner der Sand ist, desto besser!)
- 2 Tassen Speisestärke
- 1 Tasse Wasser
- Etwas **Lebensmittelfarbe** oder Acrylfarbe

Außerdem sehr hilfreich:

- Eine große Schüssel
- Löffel zum Umrühren
- Schneebesen



Herstellung!

1. Als Erstes nimmt man eine große Schüssel und füllt dort den Sand gemeinsam mit der Speisestärke hinein. Die beiden Zutaten mischt man dann mithilfe eines Schneebesens gut durch. Man sollte sich bei diesem Vorgang aber etwas Zeit lassen, damit am Ende keine Stärkeklumpen übrig bleiben.
2. Haben sich Sand und Stärke gut vermischt, füllt man nun das Wasser ein. Danach nimmt man den Löffel zur Hand und fängt kräftig an zu rühren, bis sich das Wasser gut und gleichmäßig mit den trockenen Zutaten verbunden hat.
3. Zum Abschluss knetet man die Masse nochmal händisch 1-2 Minuten durch.

Konsistenz:

Die Masse sollte weder zu klebrig, noch zu flüssig sein. Um das zu testen, nimmt man einen Teil des Breis aus der Schüssel und versucht einen Ball daraus zu formen. Bleibt dieser gut in der Form und verhält sich sandtypisch, ist die Konsistenz passend. Sollte das nicht der Fall sein, fügt man der Masse einfach solange Wasser oder Stärke hinzu, bis das Ergebnis optimal ist.

Färben:

Will man das Produkt einfärben, so fügt man der Masse einfach ein paar Tropfen Lebensmittel- oder Acrylfarbe hinzu und knetet alles gut durch. Will man zum Färben Pulverfarbe verwenden, so sollte man diese bereits beim Herstellen im Wasser auflösen, bevor man die Flüssigkeit dem Sand und der Stärke beifügt.

Haltbarkeit: In einem geschlossenen Behältnis und kalter Umgebung (zum Beispiel im Kühlschrank), ist der selbstgemachte Kinetic Sand®* bis zu 6 Monate haltbar.

Vorsicht Kinetic Sand®* ist nicht essbar!

Zaubersand selber machen:

Das Do it yourself- Produkt ist zwar etwas anders als das Original, aber eine preiswerte Alternative für ein paar Wochen Spielgenuss.

Zutaten

Man braucht lediglich:

- 8 Tassen Mehl
- 1 Tasse Öl (zum Beispiel Babyöl)

Zudem zu empfehlen:

- Große Schüssel
- Eventuell einen Löffel oder einen Handmixer zum Verrühren



Herstellung!

1. Das Mehl und das Öl werden im Verhältnis 8:1 in eine große Schüssel gefüllt. Man sollte jedoch nicht das ganze Öl auf einmal in die Schüssel schütten, sondern es während dem Mixen langsam beifügen. Bei der Wahl des Öls sind keine Grenzen gesetzt – jedes Öl ist für die Herstellung geeignet, wobei wir natürlich Produkte mit einem angenehmen Duft empfehlen würden.

2. Sind alle Zutaten vereint, mengt man die Masse – je nach Belieben mit den Händen, oder einem Hilfsmittel – gründlich durch. Wählt man zum Mischen einen Handmixer, so sollte man zunächst auf kleinster Stufe mixen und erst nach und nach schneller werden, um Klumpenbildung zu vermeiden.

Färben:

Auch dieses Produkt kann einfach mithilfe von Lebensmittel-, Acryl-, oder Pulverfarbe aufgehübscht werden.

Lagerung und Haltbarkeit: Bei offenem Behältnis und Raumtemperatur gelagert, hält der Zaubersand um die 2 bis 3 Wochen. Er sollte jedoch vor Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Knete selber machen:

Wem die sandigen Modelliermassen nicht zusagen und wer deshalb lieber zur klassischen Knete greift, der kann diese auch leicht selber machen.

Zutaten

Man braucht:

- 400g Mehl
- 200g Salz
- 500 ml kochendes Wasser
- 2 EL Zitronensäure oder 2 TL Weinsteinsäure.
- 3-6 EL Öl (mehr Öl macht die Masse geschmeidiger)
- Lebensmittelfarbe zum Einfärben

Zusätzlich benötigt man:

- Handmixer
- 2 Große Schüsseln zum Vermengen

Herstellung

1. Wie bei jedem gewöhnlichen Kochrezept muss man die trockenen (Mehl und Salz) und die nassen Zutaten (Wasser, Zitronensäure/Weinsteinsäure und Öl) zunächst getrennt voneinander vermengen.

2. Sind beide Massen getrennt voneinander gleichmäßig vermengt, schüttet man Schritt für Schritt die den flüssigen Teil zu den trockenen Zutaten hinzu und bearbeitet den Brei vorsichtig mit dem Handmixer.

3. Zuletzt knetet man das Ganze nochmal ordentlich mit den Händen durch, um eine homogene Masse zu erzeugen, die einem Plätzchenteig ähnelt. Ist die Knete noch zu klebrig und nass, muss man einfach etwas Mehl hinzufügen, bis die Konsistenz optimal ist.

Einfärben:

Will man die Masse einfärben, separiert man die Knete in zirka 6 gleich große Teile und tröpfelt zu jedem Einzelnen einige Tropfen Lebensmittelfarbe hinzu. Wichtig ist, dass man keine pulverartige Lebensmittelfarbe verwendet, da sich diese nur schwer mit der Knete verbinden lässt.

Aufbewahrung:

Wenn man die selbstgemachte Knete luftdicht verpackt und im Kühlschrank verstaut, kann sie sich mehrere Monate halten, ohne schlecht zu werden. Verändert sich der Geruch der Masse ins unangenehme oder faulige, so sollte man sie entsorgen und je nach Spielbedarf wieder eine neue anfertigen.

Gebastelte Form härten: Hat man Formen gebastelt welche man so behalten und haltbar machen möchte, kann man die gewünschte Figur auf die eingeschaltete Heizung legen und dort circa eine Woche stehen lassen. Anschließend schaltet man dann den Ofen auf 150°C und bäckt das Produkt. Je nach Dicke der Form, braucht muss man die Form eine 30-60 Minuten im Ofen backen lassen.

Vorsicht Die Knete ist nicht zum Verzehr geeignet!